

Robex Resources: Abbau beginnt in Kiniéro, während das Projekt auf die 1. Goldförderung im 4. Quartal 2025 zusteuert

17.10.2025 | [GlobeNewswire](#)

Highlights:

- Das Kiniéro-Goldprojekt von Robex in Guinea verläuft weiterhin planmäßig und im Rahmen des Budgets für die erste Goldförderung im 4. Quartal 2025.
- Das Kiniéro-Projekt bleibt mit 4.857.704 geleisteten Arbeitsstunden bis zum 30. September 2025 weiterhin ohne Unfälle mit Ausfallzeiten (LTI).
- Die Minenerschließungsaktivitäten verlaufen planmäßig. Der Abbau wurde im Tag- und Nachtschichtbetrieb aufgenommen, wobei das Erz zum ROM-Pad (Run-of-Mine) transportiert wird.
- Das Bohr- und Sprengunternehmen wurde zum Standort entsandt, wobei die erste Sprengung für diesen Monat geplant ist.
- Der Bau der Tailings-Lagerstätte verläuft planmäßig.
- Die am Standort errichteten Tanks sind zu 99?% fertiggestellt, lediglich die Lackierung steht noch aus.
- Die ROM-Wand des Oxidbrechers und die verbleibenden Fundamente des Kraftwerks wurden Anfang Oktober gegossen.
- Der Vertrag für die Betonarbeiten ist abgeschlossen und die Demobilisierung hat begonnen.
- Alle für das Projekt benötigten Fertigungsmaterialien, Blechmaterialien, Stahlkonstruktionen, Rohrleitungen und Elektromaterialien sind am Standort eingetroffen.
- Die SMP-Arbeiten (Stahlbau, Maschinenbau, Rohrleitungsbau) schreiten voran, wobei 50 % des Baustahls montiert/vormontiert sind.
- Die Montage der Hauptkomponenten von SAG und Kugelmühle steht kurz vor dem Abschluss.
- Der Bau des Kraftwerks verläuft planmäßig; Niederspannungs-Motorsteuerungszentren (LV MCCs) wurden geliefert und installiert.
- Die Errichtung der Lagertanks verläuft planmäßig.

Abbildung 1: Luftaufnahme des Standorts Kiniéro mit Aufbereitungsanlage und Infrastruktur (12. Oktober 2025)

QUÉBEC, 17. Oktober 2025 - Der westafrikanische Goldproduzent und -entwickler [Robex Resources Inc.](#) ("Robex" oder das "Unternehmen") (ASX: RXR | TSX-V: RBX) gibt ein Update zum Baufortschritt seines Goldprojekts am Standort Kiniéro in Guinea, Westafrika, für den Monat Oktober 2025 bekannt. Robex ist auf dem besten Weg, im vierten Quartal des Kalenderjahres 2025 die erste Goldförderung in Kiniéro zu erzielen.

Abbildung 2: Ansicht des Mahlgebäudes mit fertiggestellter Tragdecke und Installation der Mühle (12. Oktober 2025)

Abbildung 3: Hebung der Stahlkonstruktion des Mühlengebäudes (13. Oktober 2025)

Abbildung 4: Tailings-Lagerstätte einschließlich Umfang der Auskleidung und Bau des Hauptdamms (12. Oktober 2025).

Abbildung 5: Errichtung der Modulträger für das Förderband der Halde (13. Oktober 2025)

Abbildung 6: Ansicht der Errichtung der CIL-Anlage mit Rohrgestell und Stahlkonstruktion auf den CIL-Tanks (12. Oktober 2025)

Matthew Wilcox, Geschäftsführer und Vorstandsvorsitzender von Robex, kommentierte: "Wir nähern uns dem Ende der Bauarbeiten in Kiniéro und erwarten die erste Goldförderung bis Ende des Kalenderjahres 2025. Wir freuen uns über die anhaltenden Bemühungen und das Engagement unserer Teams, dieses Projekt sicher und unter Einhaltung unserer Zeit- und Budgetvorgaben abzuschließen."

Der Abbau hat bereits begonnen, die Lieferung des Erzes zum ROM-Pad steht bevor, und in Kürze sollen auch die Bohr- und Sprengarbeiten beginnen. Die wichtigsten Komponenten der Aufbereitungsanlage haben Gestalt angenommen und stehen kurz vor der für nächsten Monat geplanten Inbetriebnahme.

Mit dem Abschluss der Bauarbeiten sehen wir weiterhin großartige Beispiele für Teamarbeit in den verschiedenen Bereichen des Projekts. Ich bin sehr stolz auf die bisherigen Erfolge in Kiniéro und auf die bevorstehenden Entwicklungen bei Robex in den nächsten Monaten, in denen wir die erste Goldförderung erzielen und die Produktion hochfahren werden."

Entwicklungsaktivitäten in Kiniéro

Die Bau- und Entwicklungsarbeiten in Kiniéro verlaufen weiterhin planmäßig.

Der Abbaubetrieb wurde im Tag- und Nachtschichtbetrieb aufgenommen, wobei 82.590 Tonnen Material, darunter 20.625 Tonnen Erz, abgebaut wurden. Weitere 10.000 Tonnen Erz wurden aus früheren Haldenbeständen auf das zentrale ROM-Pad umgeschlagen.

Das Betriebsbereitschaftsteam hat mit der Mobilisierung am Standort begonnen. Gemeinsam mit dem Inbetriebnahmeteam, das Anfang November mobilisiert werden soll, ist das Projekt gut aufgestellt, um im vierten Quartal des Kalenderjahres 2025 mit der Goldförderung zu beginnen.

Die Qualitätskontrollbohrungen schreiten weiter voran: In Sabali South wurden bereits 66.105 Bohrmeter durchgeführt, die den gesamten Startgrubenbereich abdecken. In Sabali North wurden weitere 16.070 Bohrmeter und in Mansounia 61.506 Bohrmeter durchgeführt. Die Ergebnisse der Qualitätskontrollbohrungen in Sabali South entsprachen weitgehend dem Mineralreservenmodell. Die Ergebnisse bestätigen die Robustheit des geologischen Modells und unterstützen die kurzfristige Minenplanung.

Die Betonarbeiten für die Aufbereitungsanlage und das Kraftwerk sind abgeschlossen. Der gesamte Baustahl, die Blechmaterialien, die Rohrleitungen und die Elektromaterialien sind nun am Standort eingetroffen. Die Aufbereitungsanlage wird sich im Zuge der beschleunigten Bauarbeiten rasch verändern.

Die Erdarbeiten für Brauchwasser- und Absetzbecken sind abgeschlossen und können ausgekleidet werden.

Die Montage der SAG-Mühle ist abgeschlossen, wobei die Mühle auf die Lager gesetzt und das Zahnkranzrad montiert wurde. Der nächste Schritt besteht in der Ausrichtung des Zahnkranzes, der Montage des Ritzels und der Antriebseinheit. Die Montage der Kugelmühle ist fast abgeschlossen, die Installation des Zahnkranzes erfolgt nächste Woche.

Die Primärzerkleinerung und Rückgewinnung sind mit der Installation von Stahlkonstruktionen und Blechmaterialien weit fortgeschritten. Die Stahlkonstruktion des Förderbandes wird vormontiert und aufgestellt.

Der Bau des Auslaugungskreislaufs schreitet schneller als geplant voran, wobei alle Gitter zwischen den Tanks installiert und fünf der sechs Rührwerke in Reihe A installiert sind. Die Installation der Kabel und Rohrleitungen ist für nächste Woche geplant.

Die Stahlbauarbeiten für die Elution, den Goldraum und die Reagenzien kommen ebenfalls gut voran.

Die Rohrfertigungswerkstatt am Standort wurde eingerichtet, wobei die Vorfertigung der Rohrleitungen bereits begonnen hat.

Das Elektroteam ist am Standort voll mobilisiert und hat bedeutende Fortschritte beim Kraftwerk, der Aufbereitungsanlage und der Hochspannungsverteilung innerhalb der Aufbereitungsanlage erzielt. Das Kraftwerk ist zu 45 % elektrisch fertiggestellt, wobei fast 30.000 Kabelmeter verlegt wurden. Die Niederspannungs-Motorsteuerungszentren (MCCs) sind am Standort eingetroffen und wurden in Position gebracht.

Der Bau des Kraftwerks schreitet gut voran, nachdem alle Zusatzausrüstungen geliefert und installiert wurden. Die Stahlkonstruktion des Mühlengebäudes ist fertiggestellt, die Auskleidung steht noch aus. Das Kraftwerk liegt im Zeitplan: Vier 4-MW-Motoren wurden bereits an den Standort geliefert, die Vorbereitung der Grundplatten hat begonnen, die Motoren sollen in den kommenden Wochen installiert und bis Mitte November mit Diesel betrieben werden. Die Elektroanlagen im Kontrollraum des Kraftwerks sind vollständig installiert und mit Strom versorgt, sodass die für nächste Woche geplante Inbetriebnahme von Kühlerlüftern, Pumpen und Kompressoren erfolgen kann.

Die Verlegung der Überlandrohrleitungen, einschließlich der Tailings-Pipeline und der Frischwasser-Pipeline, schreitet mit mehr als 15 km geschweißtem Rohr gut voran.

Der Bau der Tailings-Lagerstätte (TSF) schreitet gut voran: Der östliche Damm ist zu 76 % fertiggestellt, wobei 529.195 m³ Füllmaterial aufgeschüttet wurden. Das Auskleidungsteam ist wieder am Standort eingetroffen und hat in der vergangenen Woche weitere 78.650 m² Auskleidung verbaut.

Abbildung 7: Fortschritt der Stahlkonstruktion des Vorbrechers (11. Oktober 2025)

Abbildung 8: Fortschritt der Stahlkonstruktion des Oxidbrechers (13. Oktober 2025)

Abbildung 9: Blick ins Innere der Rückgewinnungskammer (13. Oktober 2025)

Abbildung 10: Ansicht der Oberseite der Rückgewinnungskammer (11. Oktober 2025)

Abbildung 11: Kraftwerk mit errichtetem Mühlengebäude und fertiggestelltem Schaltraum (12. Oktober 2025)

Abbildung 12: Qualitätskontrollbohrungen in der Grube Sabali (12. Oktober 2025)

Abbildung 13: Verlegung von Überlandrohrleitungen (12. Oktober 2025)

Nächste Schritte

- Weiterführung der SMP-Arbeiten für die Aufbereitungsanlage und das Kraftwerk.
- Vollständige Montagearbeiten für das Mahlgebäude.
- Fortsetzung der Installation der Elektro- und Messtechnik in mehreren Phasen, um die Schalträume für die Inbetriebnahme im November mit Strom versorgen zu können.
- Abschluss der Installation von vier Motoren und Beginn der Inbetriebnahme sowie Betrieb mit Dieselkraftstoff bis Mitte November.
- Fortsetzung der Erdarbeiten und Auskleidung der Tailings-Lagerstätte.
- Vollständige Mobilisierung der Betriebs-, Betriebsbereitschafts- und Inbetriebnahmeteam. Abschluss der Einstellung von Bedienern und Beginn der Schulungsprogramme.
- Fortsetzung der Minenerschließungsarbeiten und Steigerung des Abbaumaterials durch Lieferung von mehr Erz zum ROM-Pad.
- Fortsetzung der Bohrungen zur Erzgehaltskontrolle in der Grube Sabali.

Robex ist weiterhin sehr gut positioniert, um den Bau des Projekts Kiniéro planmäßig voranzutreiben und im vierten Quartal 2025 mit der Goldproduktion zu beginnen.

Diese Mitteilung wurde vom Managing Director genehmigt.

[Robex Resources Inc.](#)

Matthew Wilcox, Managing Director und Chief Executive Officer
Alain William, Chief Financial Officer
E-Mail: investor@robexgold.com
www.robexgold.com

Investoren- und Medienanfragen:
Nathan Ryan

NWR Communications
+61 420 582 887
nathan.ryan@nwrcommunications.com.au

Weder die TSX Venture Exchange noch ihre Regulierungs-Serviceanbieter (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien von TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN UND ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Informationen enthalten "zukunftsgerichtete Aussagen" und "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze (hier als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet). Zukunftsgerichtete Aussagen werden gemacht, um Informationen über die aktuellen Erwartungen und Pläne des Managements ("Management") zu liefern, die es Investoren und anderen ermöglichen, ein besseres Verständnis der Geschäftspläne und der finanziellen Leistung und Lage des Unternehmens zu erlangen.

Aussagen in dieser Pressemitteilung, die Schätzungen, Erwartungen, Prognosen, Ziele, Vorhersagen, Zukunftsprognosen oder Strategien des Unternehmens oder des Managements beschreiben, können "zukunftsgerichtete Aussagen" sein und sind an der Verwendung des Konjunktivs oder zukunftsgerichteter Aussagen zu erkennen, wie z. B. "anstreben", "antizipieren", "annehmen", "glauben", "können", "erwägen", "fortsetzen", "könnten", "schätzen", "erwarten", "prognostizieren", "zukünftig", "Prognose", "anleiten", "Hinweis", "beabsichtigen", "Absicht", "wahrscheinlich", "möglicherweise", "könnte", "Zielsetzung", "Chance", "Aussicht", "Plan", "Potenzial", "sollte", "Strategie", "Ziel", "wird" oder "würde" oder die Verneinung davon oder andere Variationen davon. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen zählen auch alle anderen Aussagen, die sich nicht auf historische Fakten beziehen. Insbesondere und ohne Einschränkung enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Aussagen in Bezug auf den Vertrag über die Fazilität, einschließlich der Erfüllung der darin festgelegten aufschiebenden Bedingungen, der Fähigkeit des Unternehmens, die Erlöse aus der ersten Inanspruchnahme zu verwenden, der Fähigkeit des Unternehmens, die Kreditfazilität für jede nachfolgende Inanspruchnahme in Anspruch zu nehmen, der Entwicklung des Kiniéro-Goldprojekts und der Ausgabe von Bonusaktien.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen beruhen auf bestimmten Annahmen und anderen wichtigen Faktoren, die, falls sie nicht zutreffen, dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen Aussagen oder Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen oder Informationen als richtig erweisen. Solche Aussagen und Informationen basieren auf zahlreichen Annahmen, darunter: die Fähigkeit, die Pläne des Unternehmens für das Kiniéro-Goldprojekt, wie in der entsprechenden Machbarkeitsstudie dargestellt und gegebenenfalls aktualisiert, vollständig und entsprechend dem zuvor vom Unternehmen kommunizierten überarbeiteten Zeitplan umzusetzen; die Fähigkeit des Unternehmens, die geplanten Explorations- und Erschließungsprogramme abzuschließen; das Ausbleiben nachteiliger Bedingungen im Kiniéro-Goldprojekt; das Ausbleiben unvorhergesehener betrieblicher Verzögerungen; das Ausbleiben wesentlicher Verzögerungen bei der Erlangung der erforderlichen Genehmigungen; ein Goldpreisniveau, das die Rentabilität des Kiniéro-Goldprojekts gewährleistet; die Fähigkeit des Unternehmens, weiterhin das erforderliche Kapital zur Finanzierung seiner Geschäftstätigkeit zu beschaffen; die Realisierung der Mineralressourcen- und Mineralreserven gemäß den Schätzungen; Annahmen hinsichtlich der aktuellen und zukünftigen Geschäftsstrategien sowie der lokalen und globalen geopolitischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, in denen das Unternehmen tätig ist bzw. tätig sein wird; die Fähigkeit des Unternehmens, die Notierung seiner Stammaktien an der Australian Securities Exchange ("ASX") abzuschließen und den voraussichtlichen Zeitpunkt dieser Notierung einzuhalten; die Erfüllung der aufschiebenden Bedingungen gemäß der Fazilitätsvereinbarung; den Zugang des Kreditnehmers zu den im Rahmen der Fazilitätsvereinbarung bereitgestellten Mitteln; die zweckgebundene Verwendung der vom Kreditnehmer im Rahmen der Fazilitätsvereinbarung erhaltenen Beträge gemäß den Vorgaben des Unternehmens.

Bestimmte wichtige Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: das Risiko der Nichterfüllung der aufschiebenden Bedingungen für die Inanspruchnahme des Kreditvertrags durch den Kreditnehmer und damit die Unmöglichkeit, einen Teil oder den gesamten im Rahmen des Kreditvertrags verfügbaren Kapitalbetrag zu leihen; das Risiko des Unvermögens des Unternehmens, einen ausreichenden Cashflow zu generieren oder nachfolgende Fremd- oder Eigenkapitalfinanzierungen abzuschließen, um die im Rahmen des Kreditvertrags aufgenommenen Beträge zurückzahlen zu können; das Risiko der Unfähigkeit der Schuldner im Rahmen des Kreditvertrags, die finanziellen und sonstigen Auflagen des Kreditvertrags zu erfüllen, was zu einem Ausfallereignis führen

würde; geopolitische Risiken und Sicherheitsprobleme im Zusammenhang mit den Aktivitäten des Unternehmens in Westafrika, einschließlich der Unfähigkeit des Unternehmens, seine Rechte geltend zu machen, sowie der Möglichkeit von Unruhen und zivilem Ungehorsam; Schwankungen des Goldpreises; Unsicherheiten im Zusammenhang mit den Schätzungen des Unternehmens zu Mineralreserven und Mineralressourcen; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung; die Ersetzung der erschöpften Mineralreserven des Unternehmens; die begrenzte Anzahl von Projekten des Unternehmens; das Risiko der Nichterreichung der Produktionsphase des Kiniéro-Goldprojekts (unter anderem aufgrund fehlender Finanzierung); der Kapitalbedarf des Unternehmens und der Zugang zu Finanzmitteln; Änderungen der Gesetze, Vorschriften und Rechnungslegungsstandards, denen das Unternehmen unterliegt, einschließlich Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsstandards, sowie die Auswirkungen dieser Gesetze, Vorschriften und Standards auf die Aktivitäten des Unternehmens; Beteiligungen und Lizenzgebühren, die an Dritte zu zahlen sind; Preisschwankungen und Verfügbarkeit von Rohstoffen; Instabilität des globalen Finanzsystems; Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Einführung von Zöllen durch ein Land, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Vereinigten Staaten, auf Waren oder Dienstleistungen, die aus einem anderen Land in dieses Land importiert werden, und die letztendlichen Auswirkungen solcher Zölle auf die Lieferketten des Unternehmens; die Auswirkungen einer hohen Inflation, wie höhere Rohstoffpreise; Wechselkursschwankungen, insbesondere zwischen dem kanadischen Dollar, in dem das Unternehmen derzeit seine Eigenkapitalfinanzierungen aufnimmt, und dem US-Dollar; das Risiko anhängiger oder künftiger Rechtsstreitigkeiten gegen das Unternehmen; Beschränkungen für Transaktionen zwischen dem Unternehmen und seinen ausländischen Tochtergesellschaften; Schwankungen des Marktpreises der Stammaktien; Steuerrisiken, einschließlich Änderungen der Steuergesetze oder Steuerbescheide für das Unternehmen; die Erlangung und Aufrechterhaltung von Eigentumsrechten sowie der für den laufenden Betrieb des Unternehmens erforderlichen Genehmigungen und Lizenzen; Änderungen der Projektparameter und/oder wirtschaftlichen Bewertungen im Zuge der weiteren Optimierung der Pläne; das Risiko von Kostensteigerungen gegenüber den geschätzten Kosten; geologische, bergbauliche und explorative technische Probleme; Ausfälle von Anlagen, Ausrüstung oder Prozessen; Unfälle, Arbeitskämpfe und andere Risiken der Bergbauindustrie; Verzögerungen bei der Erlangung behördlicher Genehmigungen oder Finanzierungen; die Auswirkungen von Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit auf die Aktivitäten des Unternehmens; die Beziehungen des Unternehmens zu seinen Mitarbeitern und anderen Interessengruppen, einschließlich lokaler Regierungen und Gemeinden in den Ländern, in denen es tätig ist; das Risiko von Verstößen gegen geltende Antikorruptionsgesetze, Exportkontrollvorschriften, Wirtschaftssanktionsprogramme und damit verbundene Gesetze durch das Unternehmen oder seine Vertreter; das Risiko von Konflikten zwischen dem Unternehmen und Kleinschürfern; Wettbewerb mit anderen Bergbauunternehmen; die Abhängigkeit des Unternehmens von externen Auftragnehmern; die Abhängigkeit des Unternehmens von wichtigen Führungskräften und hochqualifiziertem Personal; der Zugang des Unternehmens zu angemessener Infrastruktur; die Risiken im Zusammenhang mit den potenziellen Haftungen des Unternehmens hinsichtlich seiner Tailings-Lagerstätten; Störungen der Lieferkette; Gefahren und Risiken, die normalerweise mit der Mineralexploration und der Entwicklung und Produktion von Goldminen verbunden sind; Probleme im Zusammenhang mit Wetter und Klima; das Risiko von Ausfällen der IT-Systeme und Cybersicherheitsbedrohungen; das Risiko der Unfähigkeit des Unternehmens, die Notierung seiner Stammaktien an der ASX innerhalb des vorgesehenen Zeitrahmens oder überhaupt zu vollziehen; das Risiko der Unfähigkeit des Kreditnehmers, auf die Erlöse aus der Kreditfazilität zuzugreifen oder die im Rahmen des Kreditvertrags erhaltenen Beträge für die vom Unternehmen festgelegten Zwecke zu verwenden; und das Risiko der Unfähigkeit des Unternehmens, sich gegen alle potenziellen Risiken im Zusammenhang mit seiner Geschäftstätigkeit zu versichern.

Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass seine Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, und versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Diese Faktoren stellen keine vollständige und erschöpfende Liste der Faktoren dar, die sich auf das Unternehmen auswirken könnten. Sie sollten jedoch sorgfältig in Betracht gezogen werden. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Informationen erwarteten Ergebnissen abweichen können.

Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, wenn sich die Umstände oder die Schätzungen, Annahmen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Leser wird davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sollen Investoren dabei helfen, die erwarteten finanziellen und betrieblichen Leistungen und Ergebnisse des Unternehmens für die in den Plänen und Zielen des Unternehmens genannten Zeiträume zu verstehen, und sind möglicherweise für andere Zwecke nicht geeignet.

Weitere Informationen zu Risikofaktoren, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse wesentlich von den

zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, finden Sie im Abschnitt "Risikofaktoren" im Jahresinformationsformular des Unternehmens, das unter dem Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca oder auf der Website des Unternehmens unter www.robexgold.com verfügbar ist. Alle zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung werden durch diesen Warnhinweis ausdrücklich eingeschränkt.

Fotos zu dieser Mitteilung sind verfügbar unter:

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/bb69fb25-4d0e-480c-9ef2-e2b8ffc89876>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/6ac93fb2-7e90-45c2-af7b-1c36fc122b24>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/89a325bc-3a5c-48c1-af69-771472a222a2>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/b8538601-1be0-48f2-8642-01590de09fe0>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/571c7c76-af41-4799-be1b-4f7540e761ab>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/213a4c10-a52c-404e-a8db-0b5b6bb6a1bb>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/0db5d7e4-a688-4f98-b328-e6347b642991>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/8913a7ca-afcf-4ba7-bd09-189e340d12b9>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/45c29ec3-5263-4d46-b514-eb8447e9fd54>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/5d9efb19-264c-4c73-9126-3649d1c0d67a>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/0a085036-cfa9-48f0-b63d-1d379910ecd0>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/dedb2a86-f60f-4413-bb59-8e908c2d46ca>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/b3c2cd45-9154-42d2-a217-02b26519c19e>

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/709016--Robex-Resources--Abbau-beginnt-in-Kiniro-waehrend-das-Projekt-auf-die-1.-Goldfoerderung-im-4.-Quartal-2025-z>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).